

HERBST 2019 „LOVED BY GUEST“ - AWARD!

„LOVED BY GUEST“ - AWARD!



Hotels.com ist ein führender Online-Anbieter und verfügt über 80 Webseiten in über 30 Sprachen. Vor wenigen Tagen hat uns diese Bewertungsplattform den **LOVED BY GUESTS – AWARD** für das Jahr 2019 verliehen!

Wir haben **NEUN** von 10 Punkten erreicht!

Wir **FREUEN** uns sehr über diese weitere internationale Auszeichnung und **DANKEN** allen unseren Gästen, die durch ihre Bewertungen dazu beigetragen haben!

„Eine GANZ BESONDERE JUBILARIN!“



Seit vielen Jahren zählt Frau Adelheid AREGGER – mit Ihrem Ehegatten Rüdi zu den **TREUESTEN Stammgästen** im Hotel AUSTRIA! Gerade hat sie einen **ganz besonderen RUNDEN GEBURTSTAG** gefeiert!!

Sie ist Schweizer Journalistin, **profunde** und vor allem **HERZLICHE** und **sehr PERSÖNLICHE** Reisebegleiterin für viele Schweizer Gäste und

Freunde in Wien!

Nicht nur ihr **kulturelles** und **geschichtliches WISSEN** ist **immer wieder beeindruckend**, was unsere **JUBILARIN** vor allem auch **AUSZEICHNET**, ist ihre **unglaubliche VITALITÄT!** 500 km Autofahrt von der Schweiz nach Wien - non stop (!) – allein hinter dem Lenkrad, bereitet unserer Jubilarin einfach nur **FREUDE...!**

PERSÖNLICHKEITEN wie SIE liebes Geburtstagskind, sind einfach nur **BEWUNDERNSWERT!!**

Nochmals **GANZ HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE** von „Ihrem“ **Hotel AUSTRIA – Team** - und bleiben Sie weiterhin **SO voller LEBENSFREUDE!!!**

„UNSER Team stellt sich weiter vor“



CHRISTINE HIMLER

Hausdame

Frau Himler ist im Sternzeichen des Schützen geboren. Mit der für dieses Sternzeichen typischen vertrauensvollen und toleranten Art verstärkt sie seit einigen Wochen unser Team. Mit ihrer großen Erfahrung kümmert sie sich ganz ausgezeichnet um alle Belange im Housekeeping. Sie sorgt sowohl für Ihr leibliches Wohl beim Frühstück, als auch für Komfort und Sauberkeit in unseren Gästezimmern und hat für alle Ihre Anliegen stets ein offenes Ohr.

Frau Himler stammt aus dem östlichsten Teil Österreichs – dem Burgenland. Sie ist Mutter eines erwachsenen Sohnes und blickt auf viele Jahre Erfahrung in der Hotellerie zurück. Privat trifft sie gerne Freunde, liest viel und bäckt sehr gerne.

„Noch eine weitere Verstärkung für UNSER Team“

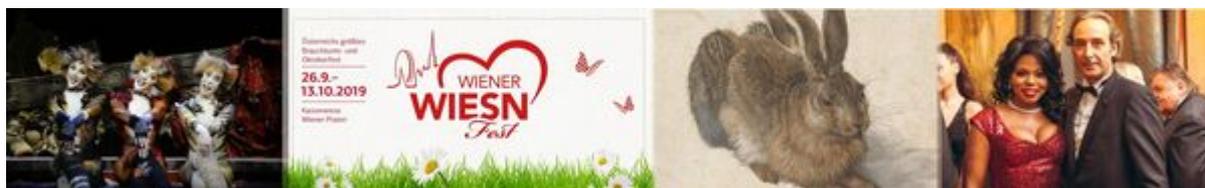


LUIZA TAIMUSCHANOWA **Frühstücksküche und -service**

Frau Luiza im Sternzeichen des Löwen geboren. Mit ihrer Lebendigkeit – typisch für dieses Sternzeichen – ist sie eine große Bereicherung für unser Frühstücksteam. Sie sorgt „hinter den Kulissen“ in der Küche für Ihr Wohl und ein stets gut gefülltes Buffet. Auch im Frühstücksservice ist sie mit ihrer Freundlichkeit und Aufmerksamkeit stets um unsere Gäste bemüht.

Frau Luiza stammt aus Tschetschenien, musste ihre Heimat verlassen und lebt bereits seit vielen Jahren in Wien. Sie ist Mutter eines erwachsenen Sohnes. Zu Ihren Hobbies gehören Gitarre und Balalaika Spielen, Lesen, Tanzen und Sport.

„Aktuelle VERANSTALTUNGEN in Wien im September und Oktober 2019“



Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?

Wir **informieren** Sie sehr gerne über **alle Termine** und verraten Ihnen vielleicht auch noch **ein paar Geheimnisse** dazu

Cats



**Comeback des Samtpfotenspektakels "Cats":
Andrew Lloyd Webbers Meisterwerk erobert ab
September 2019 in der leicht modernisierten
deutschsprachigen Originalversion das Ronacher.**

The Cats are back! Es ist noch derselbe Schrottplatz in London, derselbe Vollmond vor der Tower Bridge, dieselben unheimlich leuchtenden Katzenaugen: Zu den unvergessenen Melodien Andrew Lloyd Webbers schälen sich Frauenschwarm Rum Tum Tugger, die Zwillinge Mungojerry und Rumpelteazer, die schöne schneeweiße Victoria, Grizabella, die ausgestoßene, gealterte Diva, die mit "Memory" den größten Hit des Musicals performt, aus dem Dunkeln.

Sie alle versammeln sich in dieser magischen Vollmondnacht auf dem Schrottplatz. Es ist der traditionellen Jellicle-Ball, bei dem Old Deuteronomy, der zottelige alte Anführer der Katzenclique, intuitiv eine von ihnen auswählt, die zwecks Wiedergeburt ins Jenseits entschwinden darf.

Ein neuer Cast gibt die illustre Bande der Jellicle Cats – allen voran die Publikumslieblinge Ana Milva Gomes als Grizabella, Dominik Hees als Rum Tum Tugger oder Felix Martin als Gus, der Theaterkater / Bustopher Jones.

Weltweit haben bisher über 73 Millionen Menschen in 30 Ländern und 16 Sprachen dieses außergewöhnlich faszinierende Musical gesehen. Die deutschsprachige Erstaufführung fand damals direkt nach London und New York in Wien statt und lief sieben Jahre lang ohne Unterbrechung. Nun kehrt das Musical zurück nach Wien und feiert im September 2019 Premiere - als überarbeitete Originalproduktion.

Cats, ab 20.9.2019

Musical in deutscher Sprache

www.musicalvienna.at

Wiener Wiesn-Fest



Es ist wieder an der Zeit, Dirndl und Lederhose auszuführen: Von 26. September bis 13. Oktober schlägt das Wiener Wiesn-Fest auf der Kaiserwiese im Prater erneut seine Zelte auf. Bier aus Österreich, heimische Kulinarik, Stars aus der Volksmusik- und Schlagerszene sowie trachtige

Outfits sorgen für gute Stimmung.

Vor der Kulisse des Wiener Riesenrades findet im Herbst 2019 das neunte Wiener Wiesn-Fest statt. Das Volksfest bietet zünftige Unterhaltung in trachtiger Atmosphäre. Drei Festzelte bieten ein unterschiedliches Musikprogramm. 700 Stunden Live-Musik für Jung und Alt erwarten die Besucher.

Heimisches Bier und herzhaftes Schmankerl vom Wiener Schnitzel bis zur Brettljause liefern die passende Ergänzung zum Musikgenuss.

Täglich ab 11.30 Uhr startet das Wiener Wiesn-Fest mit einem traditionellen Frühschoppen. An einzelnen Tagen präsentieren sich die österreichischen Bundesländer mit ihren Bräuchen, ihrer Kulinarik und Musik. Es gibt Auftritte von Blasmusikkapellen und Brauchtumsgruppen aus den jeweiligen Regionen. An den Nachmittagen gibt es Gratis-Konzerte der Schlagerstars Andy Borg, Udo Wenders, Roberto Blanco, Stefan Mross, Nino de Angelo, Jazz Gitti, Marc Pircher und zahlreichen Volksmusik-Bands, darunter Die wilden Kaiser, Die Edlseer und die Jungen Zillertaler. Bis 18 Uhr ist der Eintritt in die Festzelte gratis.

Ab 18.30 Uhr kommt in den Festzelten Party-Stimmung auf. Live-Acts wie The Grandmas, Meilenstein, die Lauser, Sumpfkroten, Dirndl Rocker, Schwoazstoaner und Nordwand sorgen für Unterhaltung. Für die Konzerte sind Mittwoch bis Samstag Tickets nötig. Die Konzerttickets kosten ab 39 € pro Person und können im Vorverkauf erworben werden.

Nach dem Erfolg im Vorjahr steht auch heuer wieder ein Abend in Wojnar's Kaiserzelt im Zeichen von Rock-Musik („Rock die Wiesn“ am 30. September), gefolgt von einem Kabarett-Abend (1. Oktober). Am 26. September feiert die LGBT-Community das Rosa Wiener Wiesn-Fest. Bei der Wiesn-Fete im Gösser-Zelt am 2. und 9. Oktober sorgen DJ Maxx & Junior, Markus Becker, Timp Toupet bzw. Almklaus und Lorenz Büffel für Party-Feeling.

Neben den drei Festzelten gibt es in den fünf Almhütten und im Open-Air-Wiesndorf mit der Festbühne bis 24 Uhr gratis Unterhaltung für alle.

Wiener Wiesn-Fest, 26.9.-13.10.2019

Mo-Sa 11.30-24 Uhr, So 11.30-20 Uhr

Detailliertes Musikprogramm & Tickets:

www.wienerwiesnfest.at

Comeback des Hasen



Lange war er nicht mehr zu sehen: Albrecht Dürers Feldhase. Anlässlich einer groß angelegten Dürer-Retrospektive lässt die Albertina das berühmteste Langohr der Welt jetzt wieder für wenige Monate aus dem "Stall".

Ostern ist zwar noch in weiter Ferne, doch die Albertina holt jetzt schon den bekanntesten Hasen der Welt aus dem Depot. Nur alle paar Jahre darf das empfindliche Aquarell von Albrecht Dürer (1471-1528) öffentlich ausgestellt werden. 2016 wurde es zuletzt für nur sieben Stunden ausgestellt.

Der Andrang wird entsprechend groß sein, hat dieses naturnahe Bildnis eines Feldhasen über die Jahrhunderte nichts an Faszination eingebüßt.

Doch der Mümmelmann ist nur eines der zahlreichen beeindruckenden Werke von Dürer, die im Rahmen dieser Ausstellung gezeigt werden. Mit über 140 Arbeiten besitzt die Albertina den weltweit bedeutendsten Bestand an Zeichnungen des Meisters. Erweitert um wertvolle internationale Leihgaben werden über 100 Zeichnungen, ein Dutzend Gemälde, persönliche Aufzeichnungen und andere seltene Dokumente präsentiert.

Erstmals seit 2003 wird Dürers Werk damit wieder umfassend in der Albertina präsentiert. Das Werk des Renaissance-Genies ist somit in seiner ganzen Pracht wieder zu bestaunen, bevor die sensiblen Werke für die nächsten Jahre wieder ins Hochsicherheitsdepot müssen.

Albrecht Dürer, 20.9.2019-6.1.2020

www.albertina.at

Maria Lassnigs Körperkunst



Maria Lassnig zählt zu den wichtigsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. Anlässlich ihres 100. Geburtstages würdigt die Wiener Albertina die österreichische Malerin mit einer Retrospektive.

Maria Lassnig (1919-2014) kam erst spät zu Ruhm. Richtig bekannt wurde sie vor allem durch ihre "Körpergefühlbilder", in denen sie ihr Körperbewusstsein in die Malerei übertrug.

Bereits Ende der 1940er-Jahre stellte sie den eigenen Körper in den Mittelpunkt ihrer Kunst - lange bevor Körpergefühl, Körpersprache und das Verhältnis von Mann und Frau zentrale Themen der internationalen Avantgarde wurden.

Dazu gehörten auch Aktbilder, in denen sich die Künstlerin in fortgeschrittenem Alter selbst porträtierte. Ihre Kunst galt in der Nazi-Zeit als "entartet". Maria Lassnig hat in ihrer langen Schaffenszeit zwar mehrfach ihren Stil geändert aber nie ihr Thema. Nicht was sie sieht, sondern wie sie sich spürt, wird bei ihr zum Bild.

"Es ist die Kunst, jaja, die macht mich immer jünger, sie macht den Geist erst hungrig und dann satt", sagte Maria Lassnig. 2019 jährt sich ihr Geburtstag zum 100. Mal. Aus diesem Anlass würdigt die Albertina die bedeutende Künstlerin mit einer umfassenden Retrospektive.

Die Ausstellung "Ways of Being" zeigt die beeindruckenden Haupt- und Schlüsselwerke Lassnigs, darunter die Werke "Du oder ich!" und "Woman Power".

Maria Lassnig - Ways of Being, 6.9.–1.12.2019

www.albertina.at

Schöne neue Werte: Vienna Biennale for Change 2019



2019 stehen die Zeichen auf Veränderung. Die diesjährige Vienna Biennale trägt sie sogar gleich im Namen und zeigt wie Kunst, Design und Architektur die Welt verändern können.

Das Festival fordert uns auf, unsere digitale Welt mitzugestalten und lässt uns mit insgesamt neun Ausstellungen und einer übergreifenden Konferenz einen Blick in die Zukunft werfen.

Christoph Thun-Hohenstein, Generaldirektor des MAK und Initiator der Vienna Biennale, beschreibt unsere Gegenwart als den „Aufbruch in eine neue Moderne“. Es braucht mutige Visionen zum Umgang mit künstlicher Intelligenz, aber auch für den Einsatz neuer Technologien und für neue Formen des Zusammenlebens, so der Biennale-Leiter.

So trifft gerade die Künstliche Intelligenz oft auf Unverständnis oder Ablehnung. Ein Grund mehr, sie in den Mittelpunkt zu stellen und zu zeigen, was in ihr steckt. Bei der Ausstellung *Uncanny Values* wird uns im MAK das Potential von künstlicher Intelligenz, vor allem auch im Zusammenhang mit den damit verbundenen Technologien nähergebracht.

Eine multimediale Schau, die mit 18 internationalen Künstlern und Designern den Dialog mit den Besuchern sucht. Das Wiener Designduo EOOS liefert mit seinem Ausstellungsprojekt *Klimawandel! Vom Konsum zur nachhaltigen Qualitätsgesellschaft* einen weiteren Ansatz, wie Transformationsdesign dem Klimawandel positiv entgegenwirken kann.

Die bietet uns ab Ende Mai die Kunsthalle Wien. Hier widmet sich die Ausstellung *Hysterical Mining* dem Begriff und der Auswirkung von Technologie in Zusammenhang mit Geschlechterrollen. Warum wird Technologie allgemein noch immer männlich kodiert und wie können wir aus dieser Realität lernen bzw. ausbrechen?

Die Ausstellung untersucht die materiellen Welten, die wir durch Technologien kreieren und versucht Antworten auf die Rolle der Technologie in der Ausbildung lokaler und globaler Konfigurationen von Macht, Identitätsformen und Lebensweisen zu geben.

Darüber ist sich das Künstlerkollektiv *Time's Up* des Angewandte Innovation Laboratory der Universität für Angewandte Kunst einig. In ihrem Projekt *Change Was Our Only Chance* entwerfen sie ein Zukunftsszenario, das sich bewusst komplett vom typischen apokalyptischen Katastrophenbild entfernt.

Es geht darum, die Welt im Jahr 2047 aus einer optimistisch-realistischen Perspektive zu erleben, um nicht zuletzt „zu zeigen, dass Kunst in gesellschaftliche Entwicklungen eingreifen und sie mitgestalten kann“, so Gerald Bast, Rektor der Angewandten.

Vienna Biennale for Change 2019, 29.5.-6.10.2019

Alle Veranstaltungen, Termine und weitere Informationen zum Festival gibt's auf www.viennabiennale.org

Hollywood in Vienna



"A Night at the Oscars and Gabriel Yared" ist das Motto der großen Gala der Filmmusik am 19. Oktober 2019 im Wiener Konzerthaus.

Stargast und Empfänger des diesjährigen Max Steiner Film Music Achievement Awards ist der geniale Komponist Gabriel Yared - er schrieb unter anderem die Musik zu "Stadt der Engel" und "Der englische Patient". TV-Übertragung in zahlreiche

Länder!

Meisterwerke der Filmmusik, dargeboten von hochkarätigen Interpreten und vom ORF Radio-Symphonieorchester Wien unter der Leitung von Boston Pops Dirigent Keith Lockhart – das ist "Hollywood in Vienna 2019" im Wiener Konzerthaus.

Am 19. Oktober 2019 führt eine glamouröse Zeitreise durch acht Jahrzehnte Filmmusik und rollt großen Oscar-prämierten Kompositionen den roten Teppich aus. Nach einem fulminanten Opening mit Hooray for Hollywood verbinden sich legendäre Filmsongs aus Der Zauberer von Oz und Orchestermusik aus Kultfilmen wie Casablanca, Der weiße Hai, Jenseits von Afrika oder Schindlers Liste mit heutigen Oscar-Gewinnern wie Shape of Water und Black Panther zu einem Konzertereignis, das die Magie Hollywoods spüren lässt.

Max Steiner war ein Wiener Pionier der Filmmusik. Der nach ihm benannte "Max Steiner Film Music Achievement Award" wird 2019 an Oscar- und Golden Globe-Preisträger Gabriel Yared verliehen. Die sinnlich-emotionale Bildsprache des Filmkomponisten ist einzigartig. Mit seinen eleganten, melodiösen und meisterhaft orchestrierten Film Scores zu Der englische Patient, Stadt der Engel, Der talentierte Mr. Ripley, Unterwegs nach Cold Mountain, Betty Blue oder Das Leben der Anderen zählt Yared zu den ganz großen Meistern seines Fachs. Er feiert dieses Jahr seinen 70. Geburtstag.

Anlässlich der Preisverleihung wird sich Gabriel Yared seine Kompositionen für das Wiener Publikum als Pianist darbieten – eine seltene Ehre.

TV-Übertragung: Das Konzert wird für TV und Radio aufgezeichnet und international in über 35 Ländern ausgestrahlt. So können hunderttausende Musikfans weltweit die Gala miterleben.

Hollywood in Vienna 2019

18.10.2019, 19.30 Uhr (Vorpremiere)

HOTEL AUSTRIA - WIEN | Am Fleischmarkt 20 | A - 1010 Wien

19.10.2019, 19.30 Uhr (Gala mit Preisverleihung, TV-Übertragung)

www.hollywoodinvienna.com

MQ Vienna Fashion Week



Im Wiener MuseumsQuartier dreht sich von 9. bis 15. September alles um Mode. Rund 65 Designer zeigen ihre Kollektionen auf Modeschauen und im Verkaufsbereich, der im Quartier21 zum Shoppen einlädt.

Bereits zum elften Mal schlägt heuer die MQ Vienna Fashion Week ihr Modezelt vor dem Wiener MuseumsQuartier (MQ) auf. Von 9. bis 15.

September finden wieder täglich Modeschauen statt. Neben internationalen Designern stellen vor allem österreichische Labels wie Kayiko, Sabine Karner, lila, Roe, Irina Schrotter und Callisti ihre Arbeiten vor. Rund 65 Designer zeigen ihre Kollektionen am Catwalk – renommierte Modemacher ebenso wie Newcomer.

Die Eröffnungsshow am 9. September gestaltet dieses Jahr der deutsche Designer Marcel Ostertag. Bereits seit zehn Jahren zeigt die MQ Vienna Fashion Week im Rahmen einer Kooperation auch Entwürfe thailändischer Designer. Zum Jubiläum wird am 12. September eine länderübergreifende Kollektion präsentiert.

Die MQ Vienna Fashion Week versteht sich auch als Verkaufsmesse: Besucher können im Verkaufsbereich im Quartier21 die aktuellen Kollektionen der Designer begutachten, anprobieren und kaufen (12. & 13.9. 14-22 Uhr, 14. & 15.9. 12-22 Uhr).

MQ Vienna Fashion Week.19, 9.-15.9.2019

Detailprogramm: www.viennafashionweek.com

Tickets: www.wien-ticket.at